

Nach Klonen der Festplatte startet MacOS nur in einer geringen Auflösung 1024x768

Beitrag von „Stepping_Steve“ vom 25. März 2023, 14:24

Hi

Wollte eine größere Festplatte einbauen (dort befindet sich Windows 11) habe mit Data Migration von Samsung die Platte geklont und wenn ich jetzt neu starte wird BigSur nur mit einer Minimal Auflösung gestartet.

Die EFI ist auf der nicht geklonten Platte.

Wenn ich das wieder zurückbaue [also die alte Platte wieder einsetze ist alles wieder ok.

Jemand eine Idee?

Konfiguration:

SSD M2 Samsung 980 Pro 1TB (MacOS EFI und Big Sur)

SSD M2 Samsung 980 Pro 1 TB (Windows 11)

neue Festplatte Samsung SSD M2 980 Pro 2 TB

Geklont wurde die Windows Platte (hier wurde auch die EFI und die MSR mit kopiert. Beim Klonen hatte die MacOS Platte draußen, ich habe ja nur zwei 2 M2 Steckplätze.

Muss ich hier vielleicht ein NVRAM machen?

Ich habe die geklonte 2 TB in den gleichen Steckplatz wie die Windows 11 Platte gesteckt.

UPDATE: habe jetzt folgendes gemacht. Bei BigSur das Kabel der Grafikkarte vom DP kurz raus und rein, dann konnte ich die Auflösung ändern. Beim Neustart war dann wieder die 1024x768 Auflösung da, die kann man nicht ändern, nur wenn man das Kabel kurz raus und rein steckt.

Habe dann mit der richtigen Auflösung neu gestartet und einen NVRAM Reset gemacht. Danach war sogar das Startlogo vom OP Bootloader in der richtigen Auflösung und alles ist ganz normal gestartet, vielleicht war es das.

ich teste das jetzt noch mal ausgiebig, weil ich dann nämlich die "alte" Festplatte in einen anderen PC einbaue und sie somit auch lösche. Nur das mach ich erst, wenn alles 100% funktioniert.

Aber vielleicht hat jemand eine Erklärung? Wie kann das sein, habe doch "nur" eine neue Festplatte eingebaut, ist der Mac so zickig?